



MÄRZ
2017
Heft 135

Sportreport

TSV Marienfelde 1890 e.V.



Sonderangebot: Bei Abnahme und Bezahlung eines kompletten 10er Tisches bis zum 01.09. kostet der Tisch € 320,00 statt € 350,00

Stiftungsfest

TSV Marienfelde &
Kyffhäuser-Kameradschaft
Marienfelde

Samstag

18. November 2017

19:00 - 01:00 Uhr Einlass 18:00 Uhr

Hotel Steglitz International
Albrechtstrasse 2
12165 Berlin

Kartenpreis 35,00 €

Infos & Kartenbestellung:
sabine.marcharski@tsv-
marienfelde.de

Termine 2017

01.07.2017 Sommerfest Vereinsgelände | Alt-Marienfelde 36

14.10.2017 Herbstfest für Kinder & Jugendliche mit Trödelmarkt Vereinsgelände | Alt-Marienfelde 36

18.11.2017 Stiftungsfest
Hotel Steglitz International
Albrechtstrasse 2 | 12165 Berlin
Kartenpreis 35,00 €
Sonderangebot: Bei Abnahme und Bezahlung eines kompletten 10er Tisches bis zum 01.09. kostet der Tisch 320,00 € statt 350,00 €
Infos & Kartenbestellung bei:
sabine.marcharski@tsv-marienfelde.de

10.12.2017 Weihnachtsbasar Vereinsgelände | Alt-Marienfelde 36



Vereinsheimnutzung

Ab sofort erfolgt die Vergabe der Räume im Vereinsheim nur noch über Sabine Macharski.
Vereinsheimnutzung@tsv-marienfelde.info

JUWELIER HEIGL



Hranitzkystraße 10 * 12277 Berlin * Telefon 75515331
Goltzstraße 37 * 12307 Berlin * Telefon 7447277

Jetzt auch wieder in Marienfelde!



Neues aus der Jugendabteilung

Die Handballer, ob Groß ob Klein, biegen jetzt im März auf die Zielgerade der Saison ein. Bei vielen der Kids macht sich langsam die Kondition schon auf den Weg in den Urlaub, aber gerade jetzt ist es nochmal wichtig die letzten Reserven zu mobilisieren, um die gesteckten Saisonziele zu erreichen. Aber auch wenn die Saison in den letzten Zügen liegt, beim Handball und gerade bei unseren Kindern und Jugendlichen heißt es: „Nach der Saison ist vor der Saison!“ Im April steht der Wechsel in die nächste Altersklasse an. Die Zeit April/Mai wird genutzt, um sich in den neuen Mannschaften zu finden und für die Qualifikationsspiele fit zu machen, denn gerade in den unteren Altersklassen haben die Kinder jedes Jahr wieder die Chance sich für alle Ligen bzw. Staffeln zu qualifizieren. Aber auch die Älteren werden dieses Jahr in die Qualifikation gehen, um in den höchsten Spielklassen Berlins mitzumischen. Daher auch immer wieder unser Aufruf: „Wir, die Handballer, suchen immer gerne sportbegeisterte Kinder, die Lust haben unsere Sportart auszuprobieren! Schnappt Euch eure Sportsachen, egal ob fünf Jahre oder schon 18, egal ob Mädchen oder Junge! Wir freuen uns über jedes Kind, dass unseren Sport und die Begeisterung teilen möchte!“

Wir freuen uns immer über neue „Kleine Handballer“

Wer Lust und Freude an der Bewegung hat und eine Möglichkeit sucht eine neue Sportart zu probieren, greift Euch einfach eure Sportsachen und kommt zum Probetraining in der HANDBALL-Abteilung! Wir freuen uns auf Euch!

Trainingszeiten:

E-Jugend (Mä): Mittwoch 17.00 -18.30 Uhr Erbindorfer Weg (Jh. 2006 und 2008)

E-Jugend (Ju): Mittwoch 17.00 -18.30 Uhr Sporthalle Baußnernweg (Jh. 2006 bis 2008)

Minis: Donnerstag 16.30-18.30 Uhr Erbindorfer Weg (Jh. 2008 und jünger)



Unser nächstes großes Highlight ist die Jugendfahrt über Pfingsten nach Delmenhorst. Die Handballer haben dort jedes Jahr einen riesen Spaß beim Rasenturnier. Man trifft auf Mannschaften aus ganz Deutschland und verbringt viel Spaß auch mal ohne die Eltern. Ein Erlebnis, dass viele Kinder auf Jahre prägt und wie man zur Zeit an unseren jungen CO-Trainern in den Mannschaften sieht, diese dann auch mit viel Freude an die „Kleinsten“ unserer Handballer weitergibt.

Ich wünsche all unseren Mannschaften für ihre letzten Spiele viel Erfolg und Spaß!

Svenja M.

Hallo hier spricht die weibliche E!!!

Die Mädchen der weiblichen E-Jugend machen dem Trainergespann eine Menge Spaß, auch wenn wir manchmal den Finger erheben müssen, um wieder etwas Ordnung und Ruhe ins Training zu bekommen. Aber der Erfolg gibt uns Recht! Die Mädchen haben sich in der Hinrunde bestens präsentiert und damit zur Rückrunde den Aufstieg in die nächste stärkere Staffel ihrer Altersklasse geschafft. HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH MÄDELS!

Dies spricht für eine sehr gute Entwicklung der Mädchen, auch wenn wir als Trainer natürlich nie zufrieden sind. Wir haben noch deutliche Probleme bei der Zuordnung in der Manndeckung,

der berühmte Satz „Wir stehen ZWISCHEN Tor und Gegenspieler!“, ist noch nicht so richtig in den Köpfen von allen und auch unser Fang- und Passspiel könnte besser sein. Aber im Vergleich zu Beginn der letzten Saison haben wir uns um 150% gesteigert.

Die Rückrunde begann im Januar also nun eine Staffel höher und man merkte den Mädchen vor dem ersten Spieltag schon an, dass sie doch deutlich aufgeregter waren als noch vor Weihnachten. Ein paar motivierende Worte der Trainer und losging es. Schnell zeigte sich, dass die Mädchen gut trainiert hatten und sich auch in der Staffel B nicht verstecken müssen. Die ersten Spiele konnten deutlich für uns entschieden werden und auch die Tatsache, dass es in dieser Staffel etwas körperbetonter zur Sache geht, haben die Mädchen ohne Probleme akzeptiert und bereits im ersten Spiel gelernt damit umzugehen. HUT AB!

Inzwischen liegen zwei Spieltage der Rückrunde hinter den Mädchen und rein statistisch schlagen sich die Mädchen hervorragend. Ja an jedem Spieltag geht auch mal ein Spiel verloren, aber meistens nicht hoch und auch nicht weil der Gegner so viel besser ist als die Mädchen. Sondern einfach weil die Konzentration nicht stimmt und wir zu viele unnötige technische Fehler machen oder die klar herausgespielten Torchancen einfach liegen lassen. Aber kein Problem, daran arbeiten wir weiter und schließlich sind auch die Bundesligaspieler nicht perfekt!

Ende Januar stand für die Mädchen das Highlight der Talentiade auf dem Programm. Ein Spieltag an dem es nicht nur ums Handball spielen geht, sondern auch um die Athletik und Koordination der Mädchen. Verschiedene Übungen wie 20m Sprint, Handballweitwurf, Seilspringen, Handling uvm. und eine Pendelstaffel standen an. Unsere Truppe zeigte sich bestens vorbereitet auf diesen Tag und erntete dafür auch von den Trainern der anderen Mannschaften viel Lob. In der Auswertung der einzelnen Übungen gehörten die Mädchen immer zum oberen Drittel und Sanja war sogar die schnellste über 20m Sprint in ihrem Jahrgang und wurde mit einem Pokal geehrt. Im Turnier an diesem Tag belegten wir den zweiten Platz. Als Belohnung für diesen, doch zum Teil kräftezehrenden Tag, bekamen die Mädchen Karten für ein Bundesligaspiel der Füchse Berlin!



Was passiert in den nächsten Wochen in dieser Mannschaft? Es stehen noch drei Spieltage auf dem Programm, der letzte Spieltag am 2. April sogar bei uns im Bausnernerweg! Wir würden uns sehr freuen, wenn Viele von Euch den Weg in die Halle finden, um uns zu unterstützen und anzufeuern. Danach heißt es sich über Ostern kurz erholen und dann geht es auch schon wieder weiter! Allerdings sind wir dann schon D-Jugend und müssen fleißig im Training ranklotzen, denn bereits im Mai stehen die Qualifikationsturniere an. Wir sind aber zuversichtlich, dass die

Mädchen sich auch weiterhin so gut entwickeln und in der neuen Altersklasse dann ohne Probleme mithalten halten können. Als letztes begrüßen wir bei uns neu in der Mannschaft Mia, Mara, Mette und Lara. Die seit einigen Wochen jetzt mit viel Spaß und Freude dabei sind und von den restlichen Mädchen freudig in die Mannschaft aufgenommen wurden sind. Wir würden uns sehr freuen, wenn noch weitere Mädchen der Jahrgänge 2004 – 2008 den Weg zu uns finden, denn wir können nie genug Kinder beim Handball haben!

Jetzt wünschen wir Euch Allen eine gute restliche Saison und dann ein schönes Osterfest!

Die Mädchen und Svenja M. (Trainerin der weiblichen E)

Bericht männliche B

Im November letzten Jahres fand ein Trainerwechsel bei den Jungs statt. Julian Tiedtke gab aus diversen Gründen seinen Job ab und seine Spieler bedauerten diesen Schritt sehr. Ich übernahm also kurz vor dem Pokalspiel gegen KSV Ajax-Neptun das Team und wir bekamen erwartungsgemäß gegen den Verbandsligisten deutlich auf die Nase. Das Ergebnis war aber nicht so erschreckend, wie die Art und Weise des Spiels. Weder in der Abwehr noch im Angriff war die Leistung zufriedenstellend und es wartete eine Menge Arbeit auf uns. 24:35 hieß es am Ende für den Gast, nicht unverdient, aber ich war schon zu diesem Zeitpunkt sicher, dass wir es besser können.



legend: Lars, Oliver; kniend: Toby, Noel, Jerry, Kilian;
stehend: Rainer, Luis, Iven, Marcel, Noah, Alexander G., Alexander B. - je von links

Nach knapp zwei Trainingswochen dann das erste Punktspiel unter meiner Regie gegen den SCC. Immer noch unter dem Prozess des Kennenlernens gab es erste Ansätze konsequenter in der Abwehr und effektiver im Angriff zu agieren, jedoch leider immer wieder mit kleineren Fehler, die uns zurückwarfen. Letztlich bekamen wir einen einzigen Spieler des Gegner – der zugegebenermaßen stark war – nicht in den Griff und verloren knapp mit 22:24.

So oder ähnlich verliefen zwei weitere Spiele in der Hinrunde. Gegen Pfeffersport verloren wir 24:28 und gegen Z88 25:27. Narva bezwangen wir deutlich mit 34:20, doch war die Mannschaft nicht so stark, dass es ein echter Gradmesser war.

Das erste Spiel im neuen Jahr war ein Freundschaftsspiel gegen die 1. Mannschaft von OSF. Das Team aus der OSL zeigte deutlich die Differenzen auf, die trotz aller Bemühungen unsererseits zweifelsfrei vorhanden waren. Dennoch waren wir in manchen Situationen gleichwertig und schlossen einige schöne Aktionen mit Torerfolgen gegen OSF ab und standen ab und an so gut in der



Marcel – 2 sind einer zu wenig;
no Chance Narva

Deckung, dass wir Bälle abfangen oder Aktionen des Gegners sehr gut entschärften. Vielen Dank nochmal an Paul, für dieses Trainingsspiel, dass uns mehr als OSF nutzte.

Die Rückrunde begann mit einem Spiel gegen den TSV Rudow. Insbesondere durch unseren Zugang Iven, der von Rudow kam, schienen die Rudower hoch motiviert und nur nach und nach bekamen wir das Spiel in den Griff. Letztlich war das 29:24 ungefährdet, dennoch ungemütlicher als ursprünglich gedacht.

Ersatzgeschwächte Friedenauer kamen danach zu uns und hatten einen gebrauchten Tag erwischt. 36:15 gewannen wir – auch in der Höhe verdient. Bei allem Respekt muss man jedoch das Spiel dahingehend bewerten, dass dem ohnehin nicht wirklich starken Team mit einigen Spieler der 2. C-Jugend ausgeholfen wurde, dass das nicht gutgehen konnte wusste auch Roger Witt, der Trainer von OSF II schon vor dem Spiel.



Flying Niclas - auch ein Torwart kann fliegen

Dann der erste Gradmesser der Rückrunde im Spiel gegen den ACB. Wir spielten auswärts, gegen ein Team das im Hinspiel mit 8 Toren Differenz in MFelde gewonnen hatte. Und das Spiel wogte Anfangs auch hin und her. Doch dann begann sich unsere taktische Qualität auszuzahlen, da wir zwischenzeitlich nicht nur in der 3:2:1-Deckung, sondern auch in der 3:3 und 6:0-Deckung Spielerfahrung sammeln konnten. ACB kam mit dem Wechsel von 3:2:1 auf 6:0 nicht klar und verlor zunehmend die Lust sich gegen die drohende Niederlage zu stemmen. Letztlich frustrierte ACB-ler mussten eine verdiente 33:22 Niederlage hinnehmen und wir hatten eine Differenz zum Hinspiel von 19!! Toren hingelegt – nennt man das Entwicklung?

PSV – der ungeschlagene Tabellenführer – und alle Spieler hochgradig motiviert, wir wollen gewinnen, klang es noch in der Kabine selbstbewusst aber auch realistisch? Fakt ist, PSV gewann das Hinspiel mit 5 Toren Differenz und viele Spiele äußerst knapp. Wir wollten die Ersten sein, die dem Team ein Bein stellten und es gelang uns auch. In einer ersten Halbzeit die 9:5 für uns endete und sich durch viele ausgelassene Torchancen auszeichnete. Die 6:0-Abwehr der Gäste stellte uns vor zwar gelegentlich vor Probleme, doch wie so oft in dieser Saison litten wir eher am „BVB-Syndrom“. Wir ließen Chancen ein Haufen Chancen liegen stellten aber eine ziemlich gute 3:2:1-Abwehr hin, die sich durch diesmal die Räume sehr klein ließen, sodass gut ausgeholfen werden konnte und PSV – wenn sie mal in eine zumeist schlechte Wurfposition kamen – an Niclas scheiterten, der mit 67% eine für einen Torwart wahnsinnige Quote hatte (am Ende waren es dann 55%). In der 2. Halbzeit nahm das Spiel an Fahrt auf, es fielen mehr Tore, PSV spielte schneller – das kam auch unserem Spiel zu gute. 22:17 gewann wir (das Hinspiel endete noch 34:29) gegen einen im Moment jedoch schwächeren Hinrundenmeister.



Luis, einer von 3 mC-Spielern, die regelmäßig helfen

Im nächsten Spiel am 04.03.2017 kommt es zu einem Showdown im Blechpalast zwischen den beiden besten Teams der Rückrunde. Die beiden in der Rückrunde ungeschlagenen Teams SCC und TSV MFelde spielen gegeneinander und sicher haben wir aus dem Hinrundenspiel einiges gut zu machen. Danach folgen noch Spiele gegen Pfeffersport, Z88 und Narva, alle im März, unsere Saison endet am 26.03. Wir wünschen uns noch den einen oder anderen Spielerneuzugang, da unser Kader doch recht übersichtlich ist, ein riesen Dank daher an die C-Jugendlichen, die uns regelmäßig unterstützen und an Patrick, die uns diesen starken Rückrundenbeginn mit ermöglicht haben. Neben unserer Fahrt nach Delmenhorst wird die B-Jugend dieses Jahr im September am WarnemündeCup teilnehmen, eine Herausforderung, denn im allgemeinen erscheinen dort sehr starke regionale Mannschaften meist mit Verbandliganiveau oder darüber hinaus.



Jerry High up

Ich möchte mich an dieser Stelle für das Engagement der Eltern meiner Spieler bedanken. Egal ob beim Pfeifen, Filmen, Anfeuern, im Kampfgericht, der Fahrt nach Warnemünde, ... , ihr seid immer dabei – und mindestens genauso verrückt wie ich. Vielen, vielen Dank für Eure Unterstützung. Die männliche B-Jugend grüßt den geneigten Leser, bedankt sich für die Aufmerksamkeit und wünscht sich viele Zuschauer für die nächsten Aufgaben.

Vielen Dank und mit sportlichen Grüßen
Rainer Böhm für die mB

Die Handballabteilung bietet 1 Monat kostenloses Probetraining

Wir warten auf dich!

*Es ist ratsam, immer erst einmal mit dem jeweiligen Trainer Kontakt aufzunehmen,
da auch manche Trainingstage wegen Spielansetzungen verlegt werden könnten!*

Infos zu Trainingszeiten auf Seite 28

Weitere Infos auf www.tsv-marienfelde.de → Handball

Männer

Es geht mal wieder auf Ostern zu und die Männer stehen im oberen Tabellendrittel der Bezirksliga...kennt man irgendwoher. Zum selben Zeitpunkt vor einem Jahr stand man ganz ähnlich da und hatte noch Außenseiterchancen auf den Aufstieg. Am Ende scheiterte man bekanntlich in der Relegation an der SSG Humboldt. Nun sieht es wieder so aus, als könne man im Saisonendspurt noch einmal oben angreifen. Dabei stehen allerdings noch einige echte Topspiele aus, gegen die drei Erstplatzierten muss man allesamt noch antreten. Ein schwieriges Los also, aber auch die Gewissheit, dass man es selbst in der Hand hat. Die Leistungen sind dabei durchaus durchwachsen. In sieben Heimspielen konnte man bereits sechs Mal siegreich den Platz verlassen. Auswärts hingegen sprangen erst sieben Pluspunkte für den TSV heraus. Das Highlight war dabei sicherlich der überraschende Sieg in Rudow beim bis dato verlustpunktfreien Tabellenführer. Dennoch gab es auch einige bittere Niederlagen wie etwa gegen die SG FES II, als man sich viel vornahm und schließlich die schwächste Saisonleistung zeigte. Nun stehen noch sieben Partien vor den Männern und damit 14 mögliche Punkte. Wohin genau die Reise geht, das vermag wohl niemand so genau zu wissen. Ihr könnt euch allerdings gerne selber davon überzeugen. Die Termine für die Heimspiele findet ihr auf unserer Website, den gesamten Spielplan auf der Seite des Handballverbands Berlin unter „nuLiga“.

Die Männer

Marienfelder Dinos (Alte Herren Ü 40)

5. Spiel bei Eiche Köpenick

Sieg in Köpenick

Am späten Sonntagabend sind die Dinos nach Köpenick zum TSV Eiche Köpenick gereist. Dietmar konnte aus den Vollen schöpfen, die Bank war voll besetzt. Selbst Motivationscoach Volker Kröger und der dritter Torwart Norbert Siebert waren mit gereist.

Vor dem Spiel wies der Trainer auf die Schwere und Wichtigkeit dieser Begegnung gegen TSC Eiche Köpenick hin. Alle haben sich seine Worte zu Herzen genommen.

Eiche legte gleich zu Beginn die 1:0 Führung vor, doch mit 2 gut heraus gespielten Toren, holten sich die Dinos die Führung. Diese probierte Eiche zurück zu bekommen, es gelang jedoch nicht. So ging es mit einem 9:8 für die Dinos in die Pause. In der zweiten Halbzeit zeigten die Dinos eine starke Deckung und einen guten Angriff. Schnell zogen die Dinos mit 16:10 davon. Zur Mitte der zweiten Halbzeit wurde das Spiel von Eiche deutlich aggressiver, wobei sich jedoch zum Glück keiner ernsthaft verletzte. Beim Abpfiff haben die Dinos das Spiel überlegen mit 24:15 für sich entscheiden können.

Mit dem hart erkämpften Sieg und zwei Punkten im Gepäck traten die Dinos zufrieden die Heimreise nach Marienfelde an. Hoffentlich können die Dinos die gut Leistung in das letzte Spiel in diesem Jahr, am 11.12. gegen Pankow, mitnehmen.

Uwe

6. Spiel bei HC Pankow

Gut, aber ohne Sieg in die Saisonhalbezeit!

Sonntag in der Früh versammelte Dietmar seine Dinos, um hoch im Norden bei der HC Pankow das letzte Spiel dieses Jahres zu absolvieren. 14 Spieler und ein Verletzter waren gekommen. Gut eingestellt und hoch motiviert begann das Spiel mit der einzigen Führung für die Dinos. Leider waren die Dinos die erste Halbzeit in der Deckung nicht so konzentriert, wie man es von ihnen gewohnt ist. Was der HC Pankow gnadenlos ausnutzte. Verdient führte der HC zur Halbzeitpause mit 13:7 Toren. Dank der Torhüter Andre und Norbert war es nicht schlimmer.

In der Pause motivierte Dietmar seine Dinos nochmal in der Hoffnung, dass wir bei der HC Pankow nicht mit Pauken und Trompeten untergehen. Alle gaben nochmal ihr Bestes, jetzt waren die Dinos auch in der Lage den Angriff der HC besser unter Kontrolle zu halten. Mit

einem guten 12:12 wurde die zweite Halbzeit beendet. Es reichte jedoch nicht zum Sieg, da der Endstand 25:19 betrug. Mit zwei minus Punkten wurde die Heimreise zurück nach Marienfelde angetreten. Mit 7:5 Punkten und 124:112 Toren geht es nun in die Weihnachtspause. Aufgrund der Leistung der Dinos in der Hinrunde ist zu erkennen, dass Dietmar es geschafft hat aus dem wirren Haufen eine Mannschaft zu formen, die wieder Spaß am Handball hat. Danke Dietmar!

Am 15.1.2017 um 18:15 Uhr beginnen die Dinos die Rückrunde mit einem Heimspiel gegen den SV Buckow. Die Mannschaft hofft auf zahlreiche Unterstützung der Dino-Fans.

Uwe Kriegs

Halbzeit und Jahreswechsel

Im 1. und im letzten Spiel der Hinrunde haben wir die „Dicken Brocken“ gehabt, Buckow und Pankow. Bei beiden konnten wir leider keine Überraschung reizen. Bei den anderen Spielen haben wir fleißig unsere Punkte gesammelt, wenn auch erst nach harten und spannenden Spielen.

Ich bin stolz auf dieses Team, es hat Charakter und jeder ist für den Anderen da. Ich freue mich auf die Rückrunde, vielleicht können wir dann noch eine Überraschung erspielen.

Dietmar

7. Spiel gegen SV Buckow

Die Rückrunde beginnt

Sonntag 15.1.2017 um 18:15 Uhr begann die Rückrunde für die Ü40 vom TSV Marienfelde. Hierfür hatte Dietmar 14 Spieler zusammengetrommelt, wobei er auf Mario und Andre verzichten musste. Dazu kam, dass Harald und Uwe angeschlagen in die Partie gingen, was die Voraussetzung nicht verbesserte. Die Mannschaft hatte sich aber trotzdem viel vorgenommen. Denn gegen den SV Buckow hatte man nichts zu verlieren. Wenn man zurückblickt, ist die 27:17 Niederlage allen noch im Kopf. Diesmal sollte es besser enden.

Dietmar stimmte seine Spieler gut ein, so war das Spiel in der ersten Halbzeit auch immer fast ausgeglichen. Mit einem 10:12 Rückstand ging es in die Halbzeit. Bis dahin konnte man schon erkennen, dass der Rückraum vom TSV nicht volle Leistung bringen konnte. In der zweiten Halbzeit musste der Rest der Mannschaft das komprimieren. Was auch gut gelang. Dennoch konnte eine Niederlage nicht verhindert werden. Das Spiel endete mit einem 19:23 für den SV Buckow.

Alle waren sich einig, dass es ein faires und schönes Spiel war. Im Vergleich zum Spiel in der Hinrunde, war es ein sehr viel besseres Ergebnis. Die Mannschaft vom TSV musste jedoch hinnehmen, dass der SV Buckow diesmal noch nicht zuschlagen war. Mit dieser eigentlich guten Leistung sollte es am nächsten Wochenende gegen die SG FES zu einem annehmbaren Ergebnis kommen.

Uwe Kriegs

Man musste leider neidlos feststellen, dass der SV Buckow eine eingespielte Mannschaft hat und über ein, zwei Spieler verfügen, die nur schwer zu bremsen sind. Wenn diese eingespielten Abläufe im Angriff ineinandergreifen, hat es jede verteidigende Mannschaft schwer.

Dietmar

8. Spiel bei SG FES

Heute ging es für Dietmar mit 12 seiner Dinos auf den langen Weg nach Biesdorf. Bei guter Tagesform eigentlich ein machbarer Gegner, aber wir mussten leider auf 4 Stammspieler verzichten (Manu, Harald, Mario, Andre). Nach freundschaftlicher Begrüßung starteten unsere Dinos etwas unkonzentriert und SG FES konnte bis zum 4:3 eine knappe Führung behaupten. Im Spielverlauf wurde unsere Abwehr dann konzentrierter, und auch im Angriff wurden wir konsequenter im Abschluss. Nach dem 4:4 und 6:6 gelang es uns dann auf 6:9 vorzulegen und die 3 Tore Vorsprung mit 10:13 auch in die Pause zu bringen.

Der von der SG FES gestellte Schiedsrichter sorgte mit so einigen merkwürdigen Entscheidungen für entsprechende Empörung und brachte Coach Dietmar dann in der 24. Minute auch noch eine Verwarnung ein.

Die zweite Hälfte begann dann mit eindrucksvollen 5 Toren in Folge, und wir konnten auf 10:18 davonziehen. Unsere Abwehr arbeitete weiterhin sehr konzentriert und beide Torhüter (Carsten und Norbert) waren stets ein guter Rückhalt. Im ganzen Spiel gab es erfreulich wenige, unnötige Ballverluste. Auch konditionell waren wir den Biesdorfern nun zunehmend überlegen. Im Angriff wurde auch konsequent getroffen, Uwe legte eine Trefferserie von 6 Toren hin. So stand es bald 13:25 und zum Ende dann 15:31. Biesdorf hatte in der zweiten Halbzeit nur noch wenig entgegensetzen und verlor die zweite Hälfte deutlich mit 5:18. Der Erfolg war vor allem der geschlossenen Mannschaftsleistung zu verdanken, weil wir auch auf der Bank gut besetzt waren und regelmäßig wechseln konnten. Die drei Top-Torschützen waren Uwe (13), Frank (6) und Adam (5). Insgesamt war es ein, wie erwartet, recht faires Spiel. Es wurden nur 7 Siebenmeter gegeben und nur 2 Zwei-Minuten-Strafen verteilt. Mit 2 verdienten Auswärtspunkten machten sich die „Alten Herren“ dann zufrieden auf die weite Heimreise ins Rest-Wochenende.

Thomas Krüger

9. Spiel gegen SG Ajax / Altglienicke

Wir schreiben den 18.2.2017

Am 18.02 2017 wollten die Dinos vom TSV Marienfelde den dritten Platz in der Tabelle festigen, um für den weiteren Verlauf der Rückrunde die Chance auf einen guten Platz zu halten. Am heutigen Spieltag war die SG Ajax/Altglienicke Gast in Marienfelde. Mit einer vollen Auswechselbank hatte Dietmar die besten Voraussetzungen für dieses Vorhaben. Leider fehlten Manu, Harald, Jurek, Andre, Volker und Carsten, der mit Rainer Hanisch das Kampfgericht machte. Dietmar hatte seinen Dinos die Wichtigkeit der Lage richtig klar gemacht. Bei den Dinos wurden die Worte von Dietmar von Anfang an gut umgesetzt. So stand es Mitte der ersten Halbzeit schon 9:5 für die Dinos. Auf Grund von sehr guten Torwartleistungen und einer soliden Deckung konnte der Abstand bis zur Pause gehalten werden. Mit einem verdienten 12:7 ging es in die Halbzeitpause. Dietmar machte in seiner Pausenansprache nicht viele Worte, er untermauerte nur sein Vorhaben. Bei Wiederanpfiff musste Dietmar das Gefühl gehabt haben, seine Dinos hatten ihm nicht zugehört und sind noch in der Pause. Schnell hatten die Spieler von der SG Ajax/Altglienicke die Situation erkannt und konnten das Ergebnis egalisieren. Als die Dinos aufwachten stand es bereits 14:14. Nun kam die Zeit von Mario, Frank, Norbert und Tomba mit schönen Torerfolgen, der Vorsprung konnte schnell wieder auf 5 Tore ausgebaut werden. Dietmar war das eine ums andere Mal einem Infarkt nahe, doch am Ende wurde das Spiel mit 24:19 gewonnen und der Grundstein für einen weiteren guten Verlauf der Rückrunde gelegt. Nun muss der Aufwind im nächsten Spiel gegen die SG AC /Eintracht Berlin mitgenommen werden.

Uwe

Kompliment an die Mannschaft, die sich In der ersten Halbzeit an die Marschrichtung gehalten hat. Was allerdings bis Mitte der zweiten Halbzeit in den Dinos gefahren ist, wird wohl ewig ein Geheimnis bleiben - Unkonzentriert in Deckung und Angriff. Es wurden in diesem Zeitraum auch mehrere 100% liegengelassen. Zum Glück besann man sich wieder aufs Handballspielen und man nahm den Kampf an, nachdem sich Ajax bis auf ein Unentschieden ausgleichen konnte. Revanche geglückt, nachdem wir uns im Hinspiel ein bisschen deppert angestellt haben und ein 3 Tore Vorsprung vergeigt haben und wir mit einem Unentschieden die Heimfahrt antreten mussten.

Dietmar

10. Spiel bei der SG AC/Eintracht Berlin II

Früh ging der Wecker an diesem Sonntag, denn bereits um 9:15 Uhr war der „Dorfaue-Start“ zur langen Reise nach Marzahn. Nach guten 50 Minuten Fahrt versammelten sich 11 Dinos um Trainer Dietmar in der Halle der SG AC/Eintracht Berlin II. Verzichten mussten wir auf unsere Stammspieler Manu und Harald. Andre war als willkommener Zuschauer angereist und fand sich kurz später in der Rolle des Ersatz-Trainers. Leider war nämlich kein angesetzter HVB-Schiedsrichter erschienen und daher einigten sich beide Mannschaften je einen Schiri zu stellen. Somit tauschten Dietmar und Holger Schumann (ACB) kurzerhand Ihre Taktiktafeln gegen die Trillerpfeife. Beim Aufwärmen trat unser Torwart Norbert unglücklich auf einen Ball und konnte mit geschwellenem Fuß dann leider nicht mitspielen. Gute Besserung an dieser Stelle! Carsten musste somit volle 60 Minuten zwischen die Pfosten. Als der ACB dann noch schnell das zunächst vergessene Spielformular besorgte, ging's dann um 11:00 Uhr auch los. Die Dinos starteten mit einem 0:1 und konnten in der ersten Hälfte diese Führung über 2:3, 3:5 und 5:7 stets knapp behaupten. So richtig absetzen konnten wir uns aber erst in der letzten Phase der ersten Hälfte und zogen von 6:9 auf 7:12 (Halbzeitstand) davon. Unsere Abwehr stand recht solide, aber so richtig zufrieden waren wir irgendwie nicht. Dietmar hätte sicher viel zu sagen gehabt, aber er war ja leider zum Pfeifen verdonnert.

Die zweite Halbzeit begann recht konzentriert und wir konnten unsere Führung auf 7:14 ausbauen. Dieser 7-Tore-Vorsprung schmolz dann allerdings langsam dahin. Vielleicht fühlten wir uns schon zu sicher, jedenfalls kam es vermehrt zu Abspielfehlern und Fehlwürfen. Es lief nicht richtig rund, so waren es öfter Einzelleistungen, als überlegenes Zusammenspiel. Einige Spielzüge haben wir aber immerhin, mehr oder weniger erfolgreich, versucht aus dem Training umzusetzen. Auch in der Abwehr fand der ACB immer wieder Lücken per Kreisenspiel oder einfachen Körpertäuschungen. So stand es dann 11:15, 13:17 und auf einmal gar 15:17. Nur noch 2 Tore Vorsprung! Das Spiel wurde auch zunehmend ruppiger, einige unschöne Fouls und teils unsportliches Verhalten seitens ACB führten in der Schlussphase zu Anspannung. Die Zeitstrafe gegen ACB konnten wir leider nicht konsequent ausnutzen. Dann waren wir in der 53. Minute auch noch selber in Unterzahl, konnten aber Schlimmeres verhindern. Nun hieß es Ruhe bewahren, und noch einmal die letzten Minuten konzentrieren. Das klappte zum Glück, und bei 15:19 wurde dann abgepfiffen. Im Rückraum konnte sich Frank oft gut durchsetzen und lag mit 8 Treffern vor Uwe (5) und Mario (3). Je ein Treffer kam über Außen (Reiner, Norbert) und vom Kreis (TomTom). Nicht ganz zufrieden, aber doch froh über den „Arbeitssieg“ ging es dann unter die Dusche. Tabellenplatz 3 wurde mit dem letzten Auswärtsspiel der Saison weiter abgesichert.

Thomas (TomTom)

Bis jetzt ist die Saison für die Dinos positiv verlaufen. Unsere neuen Spieler haben sich in das Mannschaftsgefüge integriert. Dadurch sind wir spielerischer, ausgeglichener und flexibler geworden. Ein Zeichen für den guten Zusammenhalt der Mannschaft war auch unsere Weihnachtseier, die von 26 passiven und aktiven Spielern besucht wurde.

Es stehen noch zwei Spiel aus und unser Ziel: 3 oder 4. Tabellenplatz ist in greifbare Nähe gerückt, nach der verseuchten letzten Saison, mit dem letzten Tabellenplatz.

Alle Berichte die im Sportreport erscheinen, kann man schon zeitnah und aktuell nach unseren Spielen im TSV - Internet unter Handball „Alte Herren Ü 40“ lesen.

Tabelle

Rang	Mannschaft	Spiele	Tore	+/-	Punkte
1	HC Pankow	10	256:181	75	17:03
2	SV Buckow	9	202:163	39	16:02
3	TSV Marienfelde	10	217:184	33	13:07
4	SG Ajax/Altglienicke II	9	182:177	5	09:09
5	SG FES	9	148:217	-69	05:13
6	Eiche Köpenick	10	169:211	-42	04:16
7	SG AC/Eintracht Berlin II	9	150:191	-41	02:16

Vorschau:

Unser letztes Heimspiel in dieser Saison ist am 25.03.2017 um 14:00 Uhr statt. Unser geplantes 4. Dino – Turner findet am 17. Juni 2017 statt. Besucher sind selbstverständlich willkommen.



Hinten v. li.: Detlev, Carsten, Mario, Eddy, Uwe, TomTom, Norbert, Manu, Adam

Vorne v. li.: Harald, Norbert, TomBa, Andre, Frank

Liegend: Dietmar



Bericht der Abteilungsleitung

Eine aufregende Saison neigt sich dem Ende. Während für unsere Teams in der Oberliga und für die Frauen bereits diese Spielzeit vorbei ist, geht es für die 1. Männer und die Jugend in die heiße Phase. Unsere Männer konnten sich als Norddeutscher Meister wieder für die Deutschen Meisterschaften 2017 qualifizieren. Unsere Jugendmannschaften messen sich Anfang März in ihren Altersklassen bei der Norddeutschen Meisterschaft der Jugend. Wir drücken allen Spielerinnen und Spielern die Daumen!

Daniel Jung



Die Prellballabteilung gratuliert unserer Gudrun zu ihrem 70. Geburtstag !!!

Saisonbericht 1. Männer Bundesliga Nord

Als amtierender Deutscher Meister gingen wir dementsprechend selbstbewusst in die neue Saison. Die ersten beiden Spieltage, in Hannover und Osnabrück, konnten wir dann auch ganz nach unseren Vorstellungen gestalten. An beiden Tagen konnten wir alle unsere Mitstreiter bezwingen und als ungeschlagener Herbstmeister in die Winterpause gehen. Direkt zum Jahresanfang, stand dann unser Heimspieltag in der eigenen Halle an. Leider konnten wir auf Grund einer starken Erkältung unseres Schlag- und Mittelmannes Jan Samolarz, der sich tapfer durch den Spieltag quälte, unseren Heimvorteil nicht richtig nutzen. So kam es nach über 40 Siegen in Serie zu unserer ersten Pflichtspielniederlage seit März 2015! Die Mannschaft aus Markoldendorf war an diesem Tag einfach ein kleines bisschen besser als wir. Zum Abschluss des 3. Spieltages gab es dann noch ein Unentschieden gegen die Mannschaft aus Mahndorf/Bremen.

Der leichte Dämpfer des 3. Spieltags mit einer Bilanz von 9:3 Punkten machte uns bewusst, dass wir uns am letzten Spieltag deutlich steigern mussten, sollte der Titel des Nordmeisters erfolgreich verteidigt werden.

Entsprechend motiviert und konzentriert agierten wir am letzten Spieltag in Markoldendorf. Wir zeigten eine sehr ansprechende geschlossene Mannschaftsleistung, wobei unser rechter

Außenspieler Leonhard Lindner durch seine außergewöhnliche Angriffsleistung hervorstach! Am Ende des Tages und damit auch der regulären Saison, konnten wir verlustpunktfrei unseren Nordmeistertitel erfolgreich verteidigen. Nun gilt es am 25./26.03.17 bei den Deutschen Meisterschaften in Bochum noch einmal alles zu geben und vielleicht ja erneut mit Edelmetall diese im Großen und Ganzen gute Saison zu krönen!

Oliver Reuter



Ehrung unserer 1.Männer als Deutscher Prellballmeister 2016

Abschlussbericht der 2.Männer Bundesligasaison 2016/2017

Voller Vorfreude reisten wir zum 2.Spieltag der Bundesligasaison an. Ausrichter war diesmal die TuS Aschen-Strang. Glücklicherweise erklärte sich unser Landesfachwart Prellball, Benjamin Nizze dazu bereit, uns als Fahrer und Unterstützer zu diesem Spieltag zur Verfügung zu stehen, so dass wir ausgeruht anreisen konnten. Es standen fast ausschließlich Begegnungen gegen Mannschaften an, die auch in der zweiten Tabellenregion zu finden waren. Was aber nichts heißen soll, denn auch diese hatten teilweise schon langjährige Erfahrung in der Eliteklasse des Prellballs gesammelt. So kam es dann auch, wir lieferten durchweg gute Spiele ab, etwas zählbares war uns aber auch an diesem Spieltag nicht gegönnt. Den Abend ließen wir dann zusammen mit unserer ersten Mannschaft ausklingen, bevor es dann am Sonntag Vormittag zurück nach Berlin ging.

Der 3.Spieltag war dann unser Heimspieltag. Es war dann schon die Rückrunde, und wir konnten zum ersten Mal in voller Mannschaftsstärke antreten, nachdem am ersten Spieltag Daniel, und am zweiten Harry nicht dabei sein konnten. Wir gaben alles, und gegen den MTV Osterode führten wir bis 1 Minute vor Schluss sogar noch, verloren dann aber unglücklich mit einem Ball. Da der TSV Burgdorf an diesem Spieltag nicht antreten konnte, landeten trotzdem die ersten 2 Punkte auf unserem Konto. Am Abend des Spieltags hatte Oli Reuter einige Tische im Green Mango reserviert, einer Karaoke-Bar. Der Einladung folgten Spieler vieler Vereine, die bei uns in Berlin übernachten wollten. Ein klasse Abend, den man so auf keinem Spieltag erleben kann, Danke Oli !

Der letzte Spieltag fand dann in Markoldendorf statt. Wieder war es Benjamin, der uns samt

Supportern in einem Grossraumbus zu diesem letzten Spieltag chauffierte, dafür auch noch einmal ganz lieben Dank ! Da der TSV Burgdorf auch zu diesem Spieltag nicht antreten konnte, stand der erste Absteiger fest. In der ersten Begegnung ging es gleich gegen Wohnste, die direkt in der Tabelle vor uns standen. Die Erfahrung setzte sich aber auch diesmal durch, und wir vergeigten diese wichtige Begegnung. Fortan gaben wir natürlich trotzdem unser bestes, was aber nicht belohnt wurde. Am Ende stand dann unser Abstieg fest. Es waren trotzdem 4 tolle Spieltage, wir haben viele Erfahrungen sammeln können und werden in der nächsten Saison wieder die Aufstiegsspiele anpeilen. Da aus unserer männl.A-Jugend auch durchaus talentierte Spieler nachkommen, ist mir um unsere Zukunft keine Bange. Auf geht's Jungs !!!
Lutz



Unsere 2.Männermannschaft mit Unterstützern nach dem letzten Bundesliga-Spieltag

Bericht Bundesliga 1.Frauenmannschaft

Wie am ersten Spieltag starteten wir heute am 3. Spieltag mit dem leichtesten Spiel der Runde gegen den TV Mahndorf. Die Frauen standen gut und spielten sich schnell in den Spieltag und führten schon zur Halbzeit. Am Ende stand es dann deutlich 42:16. Sylvi hat Mitte der zweiten Halbzeit auch mal wieder etwas Spielzeit bekommen. Gegen Hülsede wurde es natürlich wesentlich schwerer. Trotzdem konnten wir das Spiel lange ausgeglichen gestalten. Durch eine kurze Schwächephase zum Ende der ersten Halbzeit konnte Hülsede sich einen beruhigenden Vorsprung erarbeiten. Nachdem wir uns wieder gefunden hatten, konnten wir das Spiel wieder ausgeglichen gestalten. Den Rückstand von acht Bällen konnten wir aber nicht mehr umdrehen. Im dritten Spiel gegen Hannover kamen wir richtig gut ins laufen. Führten ganz sicher mit fünf

Bällen und mussten am Ende doch noch zittern. Durch einen Fehler von Hannover in letzter Sekunde konnten wir aber einen Sieg einfahren.

Auch gegen Wohnste 2 wurde es ein spannendes Spiel, das am Ende unentschieden ausging. Im letzten Spiel musste dann Larissa für Angi ran. Leider reichte es nicht ganz und dieses Spiel ging mit elf Bällen verloren. Der Abstieg ist damit aber verhindert und das war ja unser Ziel für dieses Jahr.

Am 4. Spieltag mussten wir auch wieder auf Angi verzichten. Trotzdem konnte das erste Spiel gegen Sottrum 2 sicher gewonnen werden. Im sonstigen war es für uns ein zäher Spieltag, wir fanden nicht richtig in unser Spiel und fanden gemeinsam auch keinen Weg. So lief der Spieltag an uns vorbei und wir haben die restlichen fünf Spiele teilweise deutlich verloren. Trotzdem können wir mit der Saison sehr zufrieden sein, da wir endlich mal den Abstieg aus der Bundesliga verhindert haben. Jetzt können wir uns positiv auf die nächste Saison vorbereiten und hoffentlich gemeinsam die nächsten Schritte nach vorne machen.

Ulf Martens

Verbandsliga 22.01. & Oberliga 19.02. weibl. A-Jugend

Die Saison in der Verbandsliga verlief leider nicht wie wir es uns erhofft hatten - Platz 3 als Ziel ist bereits nicht mehr zu erreichen. Die Pflichtaufgaben konnten wir gut meistern, jedoch zogen wir an diesem Spieltag in den entscheidenden Spielen stets den kürzeren. Da es bei uns im Team kleine Veränderungen gab, nehmen wir diese Saison als gute Möglichkeit uns zu finden und abzustimmen um bei der Norddeutschen Meisterschaft anzugreifen. Doch zunächst stand uns noch ein anderer wichtiger Spieltag bevor. Hier lief es etwas erfreulicher. Zum letzten Spieltag der Oberliga konnten wir zu dritt den ersten Platz der Frauenklasse belegen. Nachdem wir gegen die Charlottenburger Frauen verloren haben, kam es zum Entscheidungsspiel gegen die selbigen. Man verliert ja nur einmal an einem Spieltag gegen denselben Gegner und somit konnten wir in einem sehr ausgeglichenen Spiel den kleinen Vorsprung über die Zeit retten. Unseren Glückwunsch auch an die Charlottenburger, die somit den zweiten Platz belegten.

Die weibliche A-Jugend

Bericht der männl.C-Jugend

Das Jahr 2017 hat für die mC-Jugend gut begonnen. Die Spieler zeigten einen guten Einsatzwillen und belegten beim Neujahrsturnier den 4.Platz. Wie schon die Jahre zuvor bereiste die Mannschaft viele Bundesländer um eine Menge Spielpraxis zu bekommen. Im Februar nahmen wir das erste mal am Turnier in Torgau teil und belegten in unserer Altersklasse den ersten Platz. Auch der Berliner Meisterschaftstitel scheint dieses Jahr an diese junge Mannschaft zu gehen. Beim Berliner Turnier belegten wir den 4.Platz von neun Teams und zeigten wieder einmal, dass wir zu einer GUTEN Mannschaft herangewachsen sind.

Ich freue mich bereits auf die Norddeutsche Meisterschaft am 04.03.2017 in Dissen.

Euer Thomas Kupke

Probetraining

Unsere Ballspielgruppe kann noch Kinder bis 8 Jahre aufnehmen

Immer dienstags von 16:30 – 18:00 Uhr, in der Sporthalle Baußnernweg 8

Unsere Freizeitgruppe freut sich über weitere Mitspielerinnen und Mitspieler
von 30 Jahren an aufwärts.

Immer dienstags von 20:00 – 21:30 Uhr, in der Sporthalle Baußnernweg 8

Wir freuen uns auf euch!

Weitere Infos auf www.tsv-marienfelde.de oder www.prellball.de



Aus der Tischtennis Abteilung

Die Hinrunde ist vorbei und die ersten Spiele der Rückrunde sind bereits gespielt. Wir freuen uns besonders, dass unsere Jungenmannschaft den Aufstieg in die dritte Liga geschafft hat. Herzlichen Glückwunsch dazu! Hier sind die Ergebnisse unserer vier Mannschaften:

Jungen

Die Jungenmannschaft um Dennis, Leon, Tim, Alexander, Leonard und Felix konnten in den letzten beiden Spielen der Hinrunde in der 4. Liga B einen Sieg und ein Unentschieden einfahren. Damit landeten sie mit einem Punkteverhältnis von 6:2 auf dem zweiten Platz, was den Aufstieg in die dritte Liga B bedeutet. Besonders stach dabei Dennis heraus, der alle seine neun Einzel gewinnen konnte. Unter dem Strich ist das aber ein tolles Ergebnis der gesamten Mannschaft, in der auch viele Spieler eigentlich in einer niedrigeren Altersklasse spielen dürften.

In den ersten drei Spielen der Rückrunde hat unsere Jungenmannschaft leider noch kein Licht gesehen. Sie verloren die Spiele gegen TuS Lichterfelde, TTV Friedrichsfelde und SG Rot-Weiß Neuenhag allesamt mit 8:2. Lediglich Dennis im Einzel und Dennis mit Leon im Doppel konnten bisher punkten. Wir wünschen der Mannschaft natürlich, dass sie noch die nötigen Punkte holt, um die Klasse zu halten. Da die etwas leichteren Gegner erst gegen Ende der Rückrunde auf unsere Mannschaft treffen, ist das sicherlich auch noch möglich.

	Platz	Mannschaft	ST	Spiele	Punkte
↑	1	TuS Lichterfelde	3	24:9	6:0
↑	2	SV Motor Wildau II	3	24:10	6:0
	3	SG Rot-Weiß Neuenhag	3	21:10	4:2
	4	TUS Buckow	3	19:17	4:2
	5	TTV Friedrichsfelde	3	16:17	3:3
	6	Düppel Dentalsplace II	3	12:23	1:5
↓	7	TTC Neukölln II	3	12:24	0:6
↓	8	TSV Marienfelde	3	6:24	0:6

3. Herren

Die 3. Herrenmannschaft tritt mit Burkhard, Michael, Niklas, Chang, Mario und Gintaras in der 4. Kreisklasse E an. Bisher konnte die neu zusammengesetzte Mannschaft jedoch leider noch kein Spiel gewinnen. Nur Michael und Mario waren dabei bisher im Einzel erfolgreich. Im letzten Spiel gegen den TTC Neukölln half Leon aus der Jungenmannschaft bei den 3. Herren aus und konnte tatsächlich seine beiden Einzel gewinnen. Im Nachhinein wertete der Staffelleiter das Spiel aber 8:0 gegen uns, weil Leon keine Startberechtigung bei den Herren hatte. Die Anträge für mehrere Jugendliche wurden zwar schon teilweise vor über einem halben Jahr gestellt, aber bisher nicht vom BeTTV bearbeitet. Ansonsten hätten bereits auch andere Jugendliche in den Herrenmannschaften zum Einsatz kommen können.

	Platz	Mannschaft	ST	Spiele	Punkte
↑	1	CTTC 70 VI	9	72:17	18:0
R ^t	2	TuS Lichterfelde VII	9	67:32	14:4
	3	SC Siemensstadt V	10	68:41	14:6
	4	TSV Wittenau IV	10	64:40	14:6
	5	TTC Neukölln VIII	8	38:41	6:10
	6	ASV Berlin VII	9	37:59	6:12
	7	TTC Südost VII	10	25:72	2:18
	8	TSV Marienfelde III	9	3:72	0:18
	9	Düppel Dentalsplace IX		Zurückgezogen	
	10	BTTTC Meteor VII		Zurückgezogen	

2. Herren

Die 2. Herrenmannschaft tritt in der 3. Kreisklasse E mit ihrer Stammmannschaft aus Hans, Ove, Miroslaw und Ewald an. In den letzten fünf Spielen der Hinrunde verbuchte die Mannschaft zwei Siege, ein Unentschieden und zwei Niederlagen. Damit stehen sie fest im Mittelfeld der Liga. Der beste Spieler war dabei Ove mit einem Punkteverhältnis von 12:8.

Platz	Mannschaft	ST	Spiele	Punkte
↕	1 TTC Neukölln VII	11	84:41	18:4
↕	2 TTC Mariendorf II	11	76:44	17:5
	3 Polizei SV IV	10	73:38	16:4
	4 Lichtenrader SC IV	10	67:55	13:7
	5 TSV Marienfelde II	11	67:57	13:9
	6 TuS Lichterfelde VI	9	56:50	7:11
	7 TSV Rudow 1888 VI	11	37:74	6:16
	8 Düppel Dentalsplace VII	11	34:79	4:18
↕	9 SF Kladow II	10	24:80	0:20
↕	10 TTC Zehlendorf IV		Zurückgezogen	

Die Rückrunde begann mit einer recht klaren 8:4-Niederlage gegen den TTC Mariendorf. Im nächsten Spiel gegen Düppel wurde es mit 8:5 knapper, aber mit dem besseren Ende für die 2. Herrenmannschaft. Ewald konnte hierbei im vorletzten möglichen Spiel gegen die gegnerische Nummer 2 gewinnen und das Spiel somit vorzeitig entscheiden. Im folgenden Spiel gegen den TSV Rudow wurde es dann sehr eindeutig. Unsere Mannschaft gewann mit 8:0 und ließ nichts anbrennen. Insgesamt bleibt unsere Mannschaft damit im Mittelfeld der Liga und wird damit wohl auch nächstes Jahr wieder in der 3. Kreisklasse antreten.

1. Herren

Die 1. Herrenmannschaft tritt in der 1. Kreisklasse E mit Jan, Colin, Jens, Niklas und Marcin an. Leider haben zur Rückrunde Ralf und Waldemar den Verein verlassen. Vor allem Ralf war in der Hinrunde ein entscheidender Spieler und konnte häufig gewinnen. In der Rückrunde wird es damit für uns deutlich schwerer.

Platz	Mannschaft	ST	Spiele	Punkte
↕	1 BSC Eintracht/Südring IV	12	89:57	19:5
R†	2 Steglitzer TTK VI	12	85:53	19:5
	3 BTTC Grün-Weiß	12	81:52	18:6
	4 TSV Staaken 06 II	12	75:65	15:9
	5 TuS Lichterfelde IV	12	70:68	12:12
	6 TTC Borussia Spandau IV	12	72:72	10:14
	7 Spandauer TTC IV	12	68:78	8:16
	8 TSV Marienfelde	12	53:78	8:16
↕	9 Düppel Dentalsplace IV	12	41:88	6:18
↕	10 TTC Südost III	12	61:84	5:19

Die letzten sieben Spiele der Hinrunde verliefen mit drei Siegen und vier Niederlagen recht durchwachsen. Der alles überragende Spieler war dabei Jan, der in 13 Spielen nur vier Sätze abgab und dabei kein einziges Mal verlor. Im ersten Spiel der Rückrunde gab es eine recht deutliche 8:4-Niederlage gegen den BSC Eintracht/Südring. Anschließend spielten wir gegen den TuS Lichterfelde in einem sehr knappen Match 6:8.

Das Spiel war bis zum Ende hin offen und beide Mannschaften hätten gewinnen können. Am Ende hatte der TuS Lichterfelde aber doch das bessere Händchen und konnte die zwei Punkte einfahren. Danach ging es gegen den TTC Südost, wobei uns Michael aus der 3. Herrenmannschaft aushalf, da Jan und Jens nicht spielen konnten. Leider konnten nur Colin und Marcin ein Spiel gewinnen, wodurch wir am Ende klar mit 8:2 verloren. Damit stehen wir jetzt wieder mitten im Abstiegskampf. Durch ein bis zwei Siege sollten wir den Abstieg allerdings verhindern können.

Niklas Herrmann



TSV DAILY NEWS Turnen & Gesundheitssport

Neujahrseislaufen

Am 15. Januar wurde es wieder rutschig. Die TSV Schlittschuh-Läufer waren unterwegs. Knapp 60 Turnerinnen und Turner konnten wir mit Ihren Familien über die Eisbahn flitzen sehen. Das Wetter war diesmal perfekt. Wir haben wie immer sehr viel Spaß gehabt. Vielen Dank an den Jugendausschuss der diese Veranstaltung jedes Jahr organisiert. Wir hoffen, wir können auch 2018 wieder auf Kufen sportlich ins neue Jahr starten.

Die Jugendwartinnen

Andrea Schwarz und Dominique Schwarz



**INTERNATIONALES
DEUTSCHES
TURNFEST**
BERLIN 03.-10. JUNI 2017



Für das Deutsche Turnfest suchen wir noch freiwillige Helfer für die Schul-Betreuung

Bei Interesse meldet Euch bitte bei: hannie.wolter@tsv-marienfelde.de

Wir versorgen Euch dann mit Infos.

Sport & Sommerfest



Samstag 01.07.17 Sport- & Sommerfest
Es werden wieder Helfer für die Stationen gesucht.
Für unsere Salatbar hoffen wir auf fleißige Salat-Spender
und den Einen oder Anderen der beim Verkauf fleißig mit
anpackt.

Genauere Informationen zu dem Termin erfolgen wie immer zeitnah mit entsprechenden Flyern...
Wir hoffen, wir können auch in diesem Jahr auf Euch zählen.

Die Abteilungsleitung | Sandra Wolter

Ergebnisse Berliner Turnliga

1. Wettkampf	Berliner Turnliga 2	3. Platz	Mannschaft:	Berenike Finkelmeyer Bianca Jehmlich Lena Jurczok Annika Kircher Sina Welch
1. Wettkampf	Berliner Turnliga 4	9. Platz	Mannschaft:	Levinia Bauer Clara Beetz Antonia Lajh Gioella Rumstieg

Ergebnisse Jahrgangsbesten Pokal P5

Jahrgang 2008:	1. Platz	Anna Hänlein	2. Platz	Leandra Kimmling
	3. Platz	Emma Baumert	4. Platz	Lena Greve
	5. Platz	Ricarda Sernetz	7. Platz	Theresa Beetz

Herzlichen Glückwunsch an alle Turnerinnen und das Trainerteam

Die Abteilungsleitung | Sandra Wolter

Weitere Ergebnisse der Wettkampfabteilung

Berliner Jahrgangsbestenpokal 2016 am 6. November:

Jahrgang 2003: Jahrgangsbeste Leandra Sernetz (TSV Marienfelde)
(Leandra turnte ihren letzten Wettkampf für uns und wird ihre sportliche Laufbahn demnächst
beim OSC fortsetzen)

Jahrgang 2002: 2. Platz für Bianca Jehmlich (TSV Marienfelde)

Jahrgang 2005: 2. Platz für Berenike Finkelmeyer (TSV Marienfelde)

Für unsere 3 Teilnehmer ein Riesenerfolg. Wir gratulieren.

Wettkampfturnen: Erster Wettkampf

Am 06.11.2016 erfolgte der erste Wettkampf für unsere noch ganz neuen Mitglieder der Wettkampfabteilung. Im Mannschaftswettkampf in der P3 belegten die Mädchen von 8 Mannschaften den 4. Platz mit 188.15 Punkten. Nur 0,30 Punkte fehlten zum 3. Platz. Ihre Unerfahrenheit und die un-günstige Auslosung des Startgeräts –Balken- und dann auch noch als erste Mannschaft starten zu müssen, bereitete zwar am Anfang Probleme, war aber entscheidend für das Ergebnis. Trotzdem haben alle gute Leistungen gezeigt. Geturnt haben: Emma Schüler, Lia Helwig, Viktoria Bauer, Paula Gysi, Xenia Diem und Johanna Gysi.

Allen ganz herzlichen Glückwunsch

Gertraud Nilson

Wettkampfturnen: Pokale in Gold – Silber – Bronze

Alle 3 Pokale gingen am 4. Dezember in der Schöneberger Sporthalle an Turnerinnen von Marienfelde. Nachdem die Mädchen vom TSV als Mannschaft im Frühjahr überraschend den 2. Platz belegten -und dies als jüngste Mannschaft (Jhrg.2008), ging es am 4.12.2016 im Jahrgangsbestenwettkampf um die Einzelplatzierung in der Wettkampfklasse P5.

Alle sechs Turnerinnen haben sich gut vorbereitet, so dass jede von ihnen ganz vorne dabeisein konnte - aber es kam anders: ALLE LAGEN VORN

1. Platz: der Pokal in Gold ging an Anne Hähnlein

2. Platz: der Pokal in Silber ging an Leandra Kimmling

3. Platz: der Pokal in Bronze ging an Emma Baumert

auch die folgenden Plätze gingen an Marienfelder Turnerinnen

Platz 4: Lena Greve

Platz 5: Ricarda Sernitz

Platz 7: Theresa Beetz



Allen Turnerinnen herzlichen Glückwunsch

Gertraud Nilson

WANTED!

Wirbelsäulengymnastik Teilnehmer gesucht

Wirbelsäulengymnastik ist die beste
Therapie und Vorsorge gegen Rückenschmerzen!

Wir suchen noch Teilnehmer für unsere
Trainingsgruppen:

Mittwoch 17:15 Uhr

Mittwoch 19:25 Uhr

Mehrzweckraum
Sporthalle Baußnerweg
12277 Berlin

Bei Interesse vereinbaren Sie einfach eine
Probestunde!

Der Jahresbeitrag beträgt:

€ 147,- + € 18,- einmalige Aufnahmegebühr.

Falls noch Fragen offen geblieben sind, schickt
einfach eine Mail an:

hannie.wolter@tsv-marienfelde.de

oder ruft mich an unter 721 15 35.

Sportliche Grüße

Hannie





Erste Großprobe für das Internationale Deutsche Turnfest

Seit Oktober Trainieren 35 Kinder und 7 Trainer des TSV fleißig für das Kinderbild.

Das Ziel – Die Stadiಂಗala am 06.06.2017 im hoffentlich ausverkauften Olympiastadion!

Am 25.02.17 fand die Erste Großprobe für das Kinderbild des Turnfestes statt. Angereist sind wir mit vielen Fragen im Kopf: Sind wir schon gut genug, was können die anderen Vereine, packen unsere Jüngsten so eine aufregende Probe ohne Probleme...

Kurz vor der Probe hat uns dann die Erkältungswelle gepackt. 2 Kinder konnten nicht mitmachen. 2 Trainer haben sich trotz Erkältung durch die anstrengende Probe geschleppt. Die Kinder haben alle super mitgemacht und wir konnten viele Impulse aus der Probe mitnehmen.

Zum Ende der Probe gab es noch ein persönliches Lob der Choreographin an unser Trainerteam. Wir haben unsere Kinder gut vorbereitet und das TSV Team ist sehr diszipliniert und scheint mit Freude dabei zu sein. Na wenn das keinen Schub für die weiteren Proben gibt 😊

Liebe Kinderbild-Kinder wir sind stolz auf Euch!

Vielen Dank auch an die Eltern die dieses Projekt gemeinsam mit uns Wirklichkeit werden lassen.

EUER KINDERBILD-TEAM

Andrea, Sandra, Dominique, Ramona, Denise, Nicole, Johanna und Hannie

Die Abteilungsleitung | Sandra Wolter





Sonnenkäfer-Papa

Erst kommt der Sonnenkäferpapa,
dann kommt die Sonnenkäfermama!
Und hinterdrein, ganz klitzeklein
die Sonnenkäferkinderlein,
und hinterdrein, ganz klitzeklein,
die Sonnenkäferkinderlein.



Sie haben rote Röckchen an
mit kleinen schwarzen Pünktchen dran.
So machen sie den Sonntagsgang
auf unsrer Gartenbank entlang.
So machen sie den Sonntagsgang
auf unsrer Gartenbank entlang.



Sie schauen nach dem Wetter aus,
da wird gewiß ein Gewitter draus.
Erst schaut Papa, dann schaut Mama
und dann die ganze Käferkinderschar.
Erst schaut Papa, dann schaut Mama
und dann die ganze Käferkinderschar.



Jetzt wollen sie auf die Wiese gehen
und all die schönen Blumen sehen.
Sie tanzen lustig Ringelreihn-
zuerst allein und dann zu zweien.
Sie tanzen lustig Ringelreihn-
zuerst allein und dann zu zweien.

Nun muss das Spiel zu Ende sein,
denn müde sind die Käferlein.
Sie breiten ihre Flügel aus und
fliegen alle schnell nach Haus.
Sie breiten ihre Flügel aus und
fliegen alle schnell nach Haus.

Mehr Lieder und Spiele gibt es beim Eltern-Kind / Kleinkindturnen

Ansprechpartnerin für Vormerkungen auf die Wartelisten aller Eltern-Kind / Kleinkind Gruppen

ist: Monika Egermann | Tel: 721 11 09

Ansprechpartnerin bei Problemen oder Wünschen der einzelnen Gruppen sind die

Übungsleiterinnen (siehe Seite 28)

Wir freuen uns auf euch!

Weitere Infos auf www.tsv-marienfelde.de → Eltern-Kind / Kleinkindturnen



Halte dich fit! Übungen für Zwischendurch

Rückenprobleme und Verspannungen gehören zu den häufigsten Beschwerden von Erwachsenen jeglichen Alters. Regelmäßige Bewegung, eine starke Rückenmuskulatur und rückenfreundliche Bewegungsabläufe sind wichtig, um Rückenschmerzen effektiv vorzubeugen. Hier zeigen wir Dir ein paar einfache Übungen für einen starken, beweglichen Rücken und entspannte Schultern. Möchtest Du gern mit uns regelmäßig etwas für Deinen Rücken tun? Dann komme doch einfach mal vorbei!

Ramona Dornbusch (Übungsleiterin Wirbelsäulengymnastik) Kontakt: Hannie Wolter 721 1535

Stärkung



So geht es:

Stelle Dich stabil in die Grundposition. Die Beine sind etwa hüftbreit auseinander, die Bauchmuskeln fest und der Rücken gerade. Setze Dich nun nach hinten (Achtung die Knie müssen hinter den Fußspitzen sein) und beuge den gestreckten Oberkörper nach vorne. Die gestreckten Arme werden nun langsam, abwechselnd eng am Körper entlang nach vorne und hinten geführt. Achte besonders auf angespannte Bauchmuskeln die Deinen Rücken stützen sollen. Die Schulterblätter werden möglichst eng zusammen gezogen.

Das bringt die Übung:

Bei dieser Übung werden viele Muskeln gleichzeitig gestärkt und die allgemeine Körperspannung trainiert. (Rückenstrecker, Bauchmuskeln, Gesäßmuskeln, Oberschenkel...) Durch die Armbewegung wird außerdem die Beweglichkeit in den Schultern gefördert.

Hüftbeweglichkeit



So geht es:

Stelle Dich stabil in die Grundposition und hebe dann ein Bein im rechten Winkel. Spanne dabei Deine Bauchmuskeln an, die Schultern sind hinten unten und der Rücken gerade. Führe dann langsam das gebeugte Bein zur Seite und wieder zurück. (mind. zehn Wiederholungen auf beiden Seiten)

Das bringt die Übung:

Förderung der Beweglichkeit in der Hüfte, des Gleichgewichts und der Körperspannung.

Beinheben und Strecken



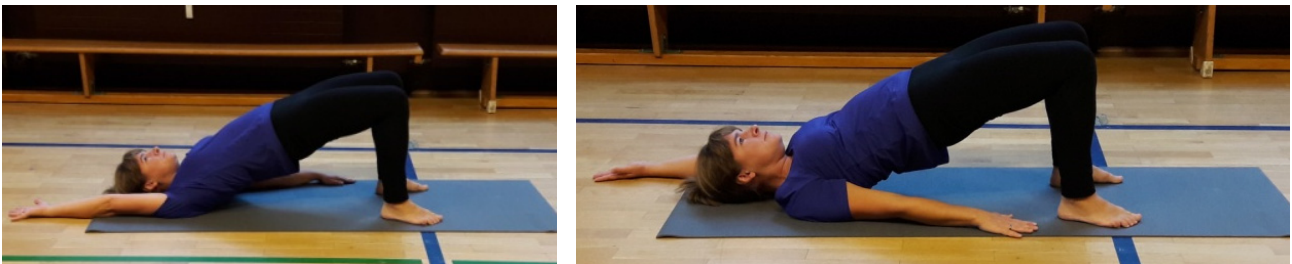
So geht es:

Stelle Dich stabil in die Grundposition und hebe dann ein Bein im rechten Winkel. Spanne dabei Deine Bauchmuskeln an, die Schultern sind hinten unten und der Rücken gerade. Schiebe dann langsam das Bein nach hinten und versuche dabei nicht den Boden zu berühren. Verlagere Deinen Schwerpunkt etwas nach vorne und versuche das gestreckte Bein nach oben zu schieben. Halte die Zielposition einen Moment lang und ziehe dann das Bein langsam wieder vor den Körper in den rechten Winkel. Übung mehrmals wiederholen und dann das Bein wechseln.

Das bringt die Übung:

Stärkung des Rückenstreckers, des Beinbeugers und der Gesäßmuskeln. Förderung des Gleichgewichts.

Brücke



So geht es:

Gehe in die Rückenlage. Deine Hände liegen neben dem Körper, beide Füße sind angestellt. Jetzt rollst Du dich, Wirbel für Wirbel nach oben bis Knie, Hüfte und Schulter eine Linie ergeben. Jetzt führst Du die gestreckten Arme eng am Körper auf und ab. Halte die Übung für 10 Sek. durch. Anfänger können auch gern die Armbewegung weglassen, und einfach die Position halten. Anschließend das Becken wieder langsam absetzen.

Das bringt die Übung:

Kräftigung der Rückenmuskulatur, Gesäßmuskulatur und Beinstrecker. Die Beweglichkeit im Schulterbereich wird gefördert.

Was gibt es noch zu sagen?

Wenn du die genannten Übungen als Präventionsmaßnahmen ausführst, bestehen bei korrekter Ausführung nahezu keine Risiken. Solltest du allerdings bereits gesundheitliche Probleme haben, können die Belastungen mancher Übungen eventuell zu hoch sein.

Vermeide die Bewegungen mit Schwung zu machen. Du möchtest ja Deine Muskeln trainieren und Ihnen die Arbeit nicht abnehmen.

Um Erfolg zu erzielen solltest Du mindestens 2x in der Woche trainieren.

Ramona Dornbusch



Geburtstage und Ehrungen

Herzlichen Glückwunsch unseren Geburtstagskindern im 1. Quartal

Allen Geburtstagskindern gratulieren wir herzlich und wünschen ein glückliches und gesundes neues Lebensjahr.

80 Jahre

Vitali Herr	Teppichcurling
Wolfgang Köppe	Prellball

75 Jahre

Rainer Hanisch	Handball
Gisela Klyk	Turnen
Monika Müller	Tischtennis
Ursula Prüfer	Turnen
Dietrich Silber	Handball
Fabian von Laffert	Tischtennis

70 Jahre

Gudrun Bergemann	Prellball
Bärbel Carius	Turnen
Edelgard Engel	Turnen

65 Jahre

Renate Schmidt	Prellball
----------------	-----------

60 Jahre

Miroslaw Brzeski	Tischtennis
------------------	-------------

50 Jahre

Christiane Fritzsche	Turnen
Piotr Kisiel	Motorsport
Viola Stresenreuter	Turnen





Ein Leserbrief, den wir gerne teilen möchten, erreichte uns:

Hallo Redaktion,

ich habe den Sportreport im neuen Outfit bekommen. Danke, er gefällt mir so.

Ich finde ihn in der neuen Aufmachung sehr schön, die Strukturierung spricht sicher jeden an. Den Sportreport sehe ich so in erster Linie als Informationsmedium, um über das bereits Geschehene zu berichten. Informationen über künftige Termine und Veranstaltungen, sowie Empfehlungen sind sehr selten. Ich meine, wir sollten über das, was in der Zukunft im Verein passiert, informiert werden, damit wir als Abteilungsaußenstehende auch an den Aktivitäten der einzelnen Bereiche teilnehmen können.

Ein positiver Schritt in diese Richtung sind die Anregungen der Abteilung Gesundheitssport. Hier werden Anregungen für Gymnastik für Jedermann gegeben, die auch zu Hause gemacht werden können. Diese Anleitungen, die die Gesundheit und das Wohlbefinden verbessern, sind sehr nützlich. Das sollte aber niemanden davon abhalten die Übungsstundenangebote der Abteilung Gesundheitssport wahrzunehmen. Denn Übungen in einer Gruppe machen mehr Spaß und eventuelle Ausführungsfehler werden durch Korrekturen vermieden.

Also ein bisschen Mut zeigen und zu den Übungsstunden der Wirbelsäulengymnastik gehen. Dieser Schritt, der eine Überwindung sein kann, ist den Versuch wert und wird sich für jeden lohnen.

H. Gratza



OLEANDER APOTHEKE

Waldsassener Str. 42
12279 Berlin
Tel. 030 / 711 72 72
030 / 711 70 72
Fax 030 / 711 70 12



Inh.:
Moheb Helmi



Trainingszeiten der Abteilungen

Badminton

Donnerstag	Badminton	20:00 – 22:00 Uhr	Sporthalle Baußnernweg 8
Freitag	Badminton	20:00 – 22:00 Uhr	Sporthalle Baußnernweg 8

Eltern-Kind / Kleinkind

Montag	Eltern-Kind , 2-4 J.	16:00 – 17:00 Uhr	Marienfelder Grundschule 1 Erbendorfer Weg 13 Katja Tietz 0174 919 55 04 Daniela Leibold, Tatjana Galbraith, Susann Schleuß, Jenny Kalis, Laura Kallies
	Kleinkinder, 4-5 J.	17:00 – 18:00 Uhr	
	Kleinkinder, 5-6 J.	17:00 – 18:00 Uhr	
Mittwoch	Kleinkinder, 4-5 J. Kleinkinder, 5-6 J. Kleinkinder, 4-5 J. Kleinkinder, 5-6 J.	16:15 – 17:15 Uhr	Marienfelder Grundschule 2 Tirschenreuther Ring 69 Daniela Leibold 236 219 03 Käthe Sauer, Susanne Meller, Monika Schwentner, Ellen Wynands, Petra Czolgajewski, Mambata Quiala, Adriana Rehm
		16:15 – 17:15 Uhr	
		17:15 – 18:15 Uhr	
		17:15 – 18:15 Uhr	
Mittwoch	Kleinkinder, 4-5 J. Kleinkinder, 5-6 J.	16:15 – 17:15 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21 Viola Thiede 720 160 84 Melanie Rademacher, Clarissa Lehmeyer, Mareike Herrmann
		17:15 – 18:15 Uhr	
Freitag	Eltern-Kind , 2-4 J.	16:15 – 17:15 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21 Petra Lecheler 722 52 49 Jan Mausolf, Sophie Kompe
	Eltern-Kind , 2-4 J.	17:15 – 18:15 Uhr	

Handball

Frauen ab Jahrgang 1997	Dienstag	20:00 – 21:30 Uhr	Marienfelder Grundschule 1 Erbendorfer Weg 13 Manfred Klucke 0172 310 89 24
	Freitag	20:00 – 21:30 Uhr	
Männer ab Jahrgang 1997	Montag	20:00 – 21:30 Uhr	Marienfelder Grundschule 1 Erbendorfer Weg 13
	Mittwoch	20:00 – 21:30 Uhr	Sporthalle Baußnernweg 8 Oliver Heinrich 0177 711 11 44
Alte Herren Ü40	Mittwoch	20:00 – 21:30 Uhr	Marienfelder Grundschule 1 Erbendorfer Weg 13 Dietmar Leukert 0177 8226325
weibl. B-Jugend Jahrgang 00/01	Mittwoch	18:30 – 20:00 Uhr	Sporthalle Baußnernweg 8 Martin Caleta 0176 678 765 71 Volker Kröger 0176 303 812 79
	Freitag	18:30 – 20:00 Uhr	
weibl. E-Jugend Jahrgang 06/07	Dienstag	17:00 – 18:30 Uhr	Marienfelder Grundschule 1 Erbendorfer Weg 13 Svenja Michel 0176 248 707 50
	Mittwoch	17:00 – 18:30 Uhr	
Minis Mädchen/Jungen Jahrgang 08 & jünger	Donnerstag	16:30 – 18:00 Uhr	Marienfelder Grundschule 1 Erbendorfer Weg 13 Martina Schülzchen 017624105043

männl. B-Jugend Jahrgang 00/01	Dienstag	18:30 – 20:00 Uhr	Marienfelder Grundschule 1 Erbendorfer Weg 13 Rainer Böhm 0173 20 21 900
	Mittwoch	18:30 – 20:00 Uhr	
	Freitag	18:00 – 20:00 Uhr	
männl. C-Jugend Jahrgang 02/03	Montag	18:30 – 20:00 Uhr	Sporthalle Baußnernweg 8 Patrick Albrecht 0151 70035 754
	Donnerstag	18:30 – 20:00 Uhr	
männl. D-Jugend Jahrgang 04/05	Montag	17:00 – 18:30 Uhr	Sporthalle Baußnernweg 8 Svenja Michel 0176 248 707 50 Martina Schülzchen 0176 24 10 50 43
	Donnerstag	17:00 – 18:30 Uhr	
männl. E-Jugend Jahrgang 06/07	Mittwoch	17:00 – 18:30 Uhr	Sporthalle Baußnernweg 8 Max Kurtz 0160 98 18 51 57
	Freitag	17:00 – 18:30 Uhr	

Prellball

Dienstag	Ballspielgruppe bis 8 Jahre & Minis bis 11 Jahre	16:30 – 18:00 Uhr	Sporthalle Baußnernweg 8
Dienstag	weibl. + männl. Jugend C bis 14 Jahre weibl. + männl. Jugend A bis 18 Jahre	18:00 – 20:00 Uhr	Sporthalle Baußnernweg 8
Dienstag	Männl. Jugend A Leistung Frauen & Männer, Anfänger, Freizeit, Fortgeschrittene und Leistung	20:00 – 21:45 Uhr	Sporthalle Baußnernweg 8

Kraftsportgruppe (Freizeitfitness)

Montag und Donnerstag	Offen für alle	18:00 – 21:00 Uhr	Sporthalle der Gustav Heinemann Schule Baußnernweg 3 Alexander Geier 0176648268 89
--------------------------	----------------	-------------------	---

Schach

Montag	Erwachsene	ab 16:00 Uhr	Vereinsheim Alt-Marienfelde 36
Donnerstag	Jugendliche Erwachsene	ab 16:00 Uhr ab 18:00 Uhr	Vereinsheim Alt-Marienfelde 36

Teppichcurling

Montag	Erwachsene, Jugendliche	20:00 – 22:00 Uhr	Sporthalle Baußnernweg 8
Donnerstag	Erwachsene, Jugendliche	20:00 – 22:00 Uhr	Sporthalle Baußnernweg 8

Tischtennis

Montag	Kinder und Jugendliche	17:00 – 19:00 Uhr	Marienfelder Grundschule 2
	Erwachsene	19:00 – 21:30 Uhr	Tirschenreuther Ring 69
Dienstag	Kinder und Jugendliche	17:00 – 19:00 Uhr	Marienfelder Grundschule 2
	Erwachsene	19:00 – 21:30 Uhr	Tirschenreuther Ring 69
Freitag	Kinder und Jugendliche	17:00 – 19:00 Uhr	Marienfelder Grundschule 2
	Erwachsene	19:00 – 21:30 Uhr	Tirschenreuther Ring 69

Turnen und Gesundheitssport

Montag	Mädchenturnen 1.-8. Klasse	18:00 – 19:00 Uhr	Marienfelder Grundschule 1 Erbendorfer Weg 13 Andrea Schwarz 809 023 15	
	Sport für Jung & Alt	19:00 – 20:00 Uhr	Marienfelder Grundschule 1 Erbendorfer Weg 13 Sandra Wolter 983 386 79	
	Wettkampfturnen Mädchen ab 1. Klasse	16:00 – 18:00 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21 Gertraud Nilson 711 7573	
	Fit mit Musik	20:00 – 21:00 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21 Hannie Wolter 721 15 35	
Dienstag	Wirbelsäulengymnastik	18:15 – 19:15 Uhr 19:20 – 20:20 Uhr	Sporthalle Baußnernweg 8 Hannie Wolter 721 15 35	
	Wettkampfturnen Sondertraining Nachwuchs	16:00 – 17:30 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21 Sandra Wolter 983 386 79	
	Wettkampfturnen Mädchen Fortgeschrittene	17:30 – 20:15 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21 Sandra Wolter 983 386 79	
	Geräteturnen Frauen	19:00 – 20:00 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21 Andrea Eisenbacher 711 54 32	
	Volleyball Frauen/Männer	20:15 – 21:30 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21 Hannie Wolter 721 15 35	
	Seniorengymnastik	16:00 – 17:00 Uhr	Marienfelder Grundschule 2 Tirschenreuther Ring 69 Günter Chust 721 17 24	
	Mittwoch	STEP-Aerobic	18:30 – 19:30 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21 Christiane Fritzsche 722 42 41
		Gymnastik für Frauen	19:30 – 20:30 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21 Barbara Rabe 741 76 53
		Wirbelsäulengymnastik	16:10 – 17:10 Uhr 17:15 – 18:15 Uhr 18:20 – 19:20 Uhr 19:25 – 20:25 Uhr	Sporthalle Baußnernweg 8 Hannie Wolter 721 15 35

Donnerstag	Mädchenturnen, 1.-2. Kl.	16:00 – 17:00 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21
	Mädchenturnen, 3.-4. Kl.	17:00 – 18:00 Uhr	Andrea Schwarz 809 023 15
	Mädchenturnen, 5.-8. Kl.	18:00 – 19:00 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21
	Mädchenturnen, ab 9. Kl.	19:00 – 20:00 Uhr	Sandra Wolter 983 386 79
	Präventionsgymnastik	20:00 – 21:30 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21
			Kirsten Mross 721 60 84
	Wettkampfturnen Mädchen ab 1. Klasse	16:00 – 18:00 Uhr	Marienfelder Grundschule 2 Tirschenreuther Ring 69
			Gertraud Nilson 711 7573
	Gymnastik Frauen 55+ ohne Musik	18:30 – 20:00 Uhr	Marienfelder Grundschule 2 Tirschenreuther Ring 69
			Hannie Wolter 721 15 35
	Aerobic	18:30 – 20:00 Uhr	Marienfelder Grundschule 1 Erbendorfer Weg 13
			Christiane Fritzsche 722 42 41
Freitag	Wettkampfturnen Mädchen Fortgeschrittene	18:15 – 20:15 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21
			Sandra Wolter 983 386 79
	Volleyball Frauen/Männer	20:15 – 21:30 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21
			Hannie Wolter 721 15 35
Samstag	Wettkampfturnen Sondertraining Fortgeschrittene	10:00 – 13:00 Uhr	Kiepert Grundschule Prechtlstr. 21
			Sandra Wolter 983 386 79

AKTIV FÜR DEN SPORT IM BEZIRK



HAGEN KLIEM

stellv. Vorsitzender des Sportausschusses

Ihr Ansprechpartner
in der CDU-Fraktion
Tempelhof Schöneberg

CDU-Fraktion Tempelhof-Schöneberg

Rathaus Schöneberg, Zimmer 3054
10820 Berlin

Telefon: (030) - 90277 66 43

Telefax: (030) - 78 70 33 25

E-Mail: info@cdu-fraktion-ts.de

www.cdu-fraktion-tempelhof-schoeneberg.de



CDU FRAKTION
TEMPELHOF-SCHÖNEBERG



Kontakt

Vorstand

1. Vorsitzender	Stefan Behrendt	223 962 11	stbehrendt@tsv-marienfelde.de
2. Vorsitzender	Henry Mularski	722 42 55	henry.mularski@tsv-marienfelde.de
3. Vorsitzende	Sabine Macharski	0157-793 078 51	sabine.macharski@tsv-marienfelde.de
Kassenwart	Rainer Egermann	721 11 09	kassenwart@tsv-marienfelde.de
Jugendwart	Miroslaw Fialek	755 163 63	miro.fialek@tsv-marienfelde.de
Pressewartin	Annika Bleckert		annika.bleckert@tsv-marienfelde.de
Sportwart	Ulli Bottermann	721 21 79	sportwart@tsv-marienfelde.de

Badminton

Abteilungsleiter	Andreas Fritzsche	723 234 78	andreas.fritzsche@tsv-marienfelde.de
Kassenwart	Peter Ebert	720 181 79	peter.ebert@tsv-marienfelde.de

Eltern-Kind / Kleinkind

Abteilungsleiterin	Monika Egermann	721 11 09	monika.egermann@tsv-marienfelde.de
Kassenwart	Peter Meller	721 93 12	kassenwart.ekk@tsv-marienfelde.de
Jugendwartin	Daniela Leibold	236 219 03	daniela.leibold@tsv-marienfelde.de

Handball

Abteilungsleiter	Dirk Schülzchen	0152-341 151 57	dirk.schuelzchen@tsv-marienfelde.de
Kassenwartin	Claudia Heinrich	0177-711 11 45	claudia.heinrich@tsv-marienfelde.de

Motorsport

Abteilungsleiter	Christian Wilschke	0173-621 69 70	c.wilschke@gmx.de
Kassenwart	Henry Mularski	722 42 55	henry.mularski@tsv-marienfelde.de

Prellball

Stellv. Abteilungsleiter	Daniel Jung	0174 9532658	daniel.jung@tsv-marienfelde.de
Kassenwartin	Gudrun Bergemann	603 70 39	gudrun.bergemann@tsv-marienfelde.de

Teppichcurling

Abteilungsleiter	Gerhard Krause	721 59 53	gerhard.krause@tsv-marienfelde.de
Kassenwart	Arno Ketzler	743 36 49	arno.ketzler@tsv-marienfelde.de

Tischtennis

Abteilungsleiter	David Schwander	0172-683 79 33	david.schwander@tsv-marienfelde.de
Kassenwart	Sven Hausmann	0172-877 30 80	sven.hausmann@tsv-marienfelde.de
Jugendwartin	Ilona Loba	775 88 95	ilona.loba@tsv-marienfelde.de

Turnen und Gesundheitssport

Abteilungsleiterin	Sandra Wolter	983 386 79	sandra.wolter@tsv-marienfelde.de
Kassenwartin	Hannie Wolter	721 15 35	hannie.wolter@tsv-marienfelde.de
Jugendwartin	Andrea Schwarz	809 023 15	andrea.schwarz@tsv-marienfelde.de



Neujahrseislaufen 2017

uhlsport

DERBYSTAR

PUMA

JAKO

Kempa

SPALDING

NIKE

erima

CYANO

FRUIT&LOOM

b+d



DEINE FLOCKEREI & TEAMSPORTSPEZIALIST



Marienfelder Allee 43-45

12277 Berlin

Tel.: 030/773 939 90

Fax.: 030/773 939 91

email: me-flock@web.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 18.30 Uhr

Samstag 9.00 - 14.00 Uhr





Kontakt

TSV Marienfelde 1890 e.V.
Alt-Marienfelde 36 | 12277 Berlin
Tel.: 722 45 46
Fax: 74 30 59 65
E-Mail: sport@tsv-marienfelde.de
Internet: www.tsv-marienfelde.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 18.00 - 20.00 Uhr

Bankverbindung

IBAN: DE76 1001 0010 0565 379 1 07
BIC: PBNKDEFFXXX

Impressum

Herausgeber: TSV Marienfelde 1890 e.V.
Redaktion: Annika Bleckert, Pressewartin | sportreport@tsv-marienfelde.de
Druckerei: esf-print | www.esf-print.de
Für den Inhalt der einzelnen Artikel sind die jeweils benannten Autoren verantwortlich
© Skyline Titelblatt: Jan Bleckert



LANDES
SPORTBUND
BERLIN

BTB 
BERLINER TURN- UND
FREIZEITSPORT-BUND

